

Regierungsratsbeschluss

vom 2. April 2024

Nr. 2024/547

Glückskette Schweiz, 1211 Genf: Beitrag aus dem Swisslos-Fonds an die Sammelaktion «Solidaritätsaufruf für die Opfer des Konflikts im Nahen Osten»

1. Erwägungen

Die Glückskette Schweiz, Genf, ersucht mit einem erneuten Spendenaufruf um Unterstützung an die humanitäre Krise im Nahen Osten, insbesondere im Gazastreifen. Seit dem Start der Solidaritätskampagne im November 2023 wurden mit den Schweizer Partnerorganisationen sieben lebensrettende humanitäre Projekte umgesetzt. Diese Projekte bieten lebenswichtige Unterstützung für die notleidende Zivilbevölkerung. Im Gazastreifen ist die Bevölkerung auf die Verteilung von Nahrungsmitteln, Hygienepaketen, warmer Kleidung und auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Darüber hinaus wird psychosoziale Betreuung für diejenigen, die traumatisiert sind, angeboten. Mehrere Partnerorganisationen vor Ort arbeiten unermüdlich, um den Menschen in Not beizustehen.

2. Beschluss

- 2.1 Der Glückskette Schweiz, Genf, wird an die Sammelaktion «Solidaritätsaufruf für die Opfer des Konflikts im Nahen Osten» ein Beitrag von Fr. 50'000.00 aus dem Swisslos-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Die Abteilung Swisslos-Fonds ist ermächtigt, den Beitrag zulasten des Kontos Swisslos-Fonds (Auftrag 83583) mit dem Vermerk «Solidaritätsaufruf für die Opfer des Konflikts im Nahen Osten» anzuweisen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Swisslos-Fonds cle/012786 (kein Papierversand)
Glückskette, Bâtiment RTS, Quai Ernest-Ansermet 20, Postfach 132, 1211 Genf 8